Ein Landshuter in South Dakota

08.08.2018 21:58

MdB Oßner schickt Lasse Fischlein für ein Jahr als Junior-Botschafter nach Amerika

Der Schüler des Hans-Carossa-Gymnasiums wird in Volga in South Dakota – rund 1000 Kilometer westlich von Chicago – bei einer Gastfamilie wohnen und dort die Sioux Valley High School besuchen.

„Ich freue mich auf die USA“, sagt Fischlein. „Es ist eine große Ehre für mich, mein Land, Bayern und die Region Landshut dort repräsentieren zu dürfen.“ Zumindest, was die Mitgliederzahl seiner Familie auf Zeit angeht, muss er sich nicht groß umstellen: Lasse kommt in eine sechsköpfige Gastfamilie. Das ist wie bei ihm zu Hause, wo er mit drei jüngeren Schwestern und seinen Eltern lebt. Der junge Mann, der in der Turngemeinde Basketball spielt und am Schülergericht sowie in der evangelischen Gemeinde der Stadt aktiv ist, möchte sich auch in Amerika sportlich, kirchlich oder gesellschaftlich engagieren. „Ich werde vor Ort sehen, welche Möglichkeiten es gibt und wie ich den Menschen in meiner Gemeinde etwas zurückgeben kann.“

Wertvoll für die persönliche Entwicklung

„Ich wünsche Lasse Fischlein eine erlebnisreiche Zeit mit vielen wertvollen Erfahrungen“, so sein Patenabgeordneter Oßner, der den Jungbotschafter in seinem Landshuter Bürgerbüro wenige Tage vor dem Abflug offiziell verabschiedet hat. Oßner selbst durfte im Rahmen seines Volkswirtschaftsstudiums ein Jahr im Ausland verbringen und schwelgte deshalb in positiven Erinnerungen: „Das neue Umfeld, die unterschiedliche Kultur sowie die tägliche Notwendigkeit einer Fremdsprache und vieles mehr lässt einen persönlich sehr reifen. Lasse ist ein sympathischer, offener Jugendlicher, der unsere Region und die niederbayerische Lebensart gut repräsentieren wird. Ich bin sehr gespannt auf seine Erlebnisse.“

Das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) ist ein deutsch-amerikanisches Jugendaustauschprogramm, das 1983 aus Anlass des 300. Jahrestages der ersten deutschen Einwanderung nach Nordamerika vom Deutschen Bundestag und vom Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika beschlossen wurde. Es ermöglicht jungen Menschen aus beiden Ländern einen einjährigen Aufenthalt im jeweiligen Gastland, wobei Mitglieder des Amerikanischen Kongresses und des Deutschen Bundestages die Patenschaft für jeweils einen Teilnehmer übernehmen.

Wer es Lasse Fischlein nachmachen und auch ein Jahr als Junior-Botschafter in Amerika verbringen möchte, kann sich noch bis 14. September für das PPP-Stipendium 2019/20 des Deutschen Bundestages unter www.bundestag.de/ppp informieren und bewerben. Familien, die ab September amerikanische High School-Schüler im Alter von 15 bis 18 Jahren für ein Schuljahr im Rahmen des Austauschprogramms aufnehmen wollen, können sich beim Gemeinnützigen Verein für internationale Verständigung unter Telefon 06201/95 92 702 oder per E-Mail unter sk@give-highschool.org informieren und bewerben.



_ Patenabgeordneter Florian Oßner verabschiedet Lasse Fischlein in die USA: „Er wird die Region Landshut und Niederbayern sehr gut repräsentieren.“